



Top-Winzer Kracher ist Held des Mittelstandes

Die KMU-Plattform „Lobby der Mitte“ wählte Gerhard Kracher, Chef des Weinguts und Weinhandelsunternehmens Weinlaubenhof aus Illmitz zum „Mittelstandshero“. Als erster gratulierte Wolfgang Lusak, der nicht nur der Vorsitzende der Plattform und der dazu gehörenden Mittelstandshero-Jury ist, sondern auch der erste Geschäftsführer der österreichischen Weinmarketinggesellschaft war, die unmittelbar nach dem Weinskandal gegründet wurde.

„Der Gerhard Kracher ist einer der ganz großen Säulen der österreichischen Weinwirtschaft, mit seinen grandiosen Süßweinen, einem breit aufgestellten Weinhandel und vielen weiteren beispielgebenden Produkten und Projekten hat er den mittelständli-



Gerhard Kracher (li) erhält Mittelstandshero-Urkunde von Wolfgang Lusak (Ex-Weinmarketing-Chef und Gründer von Lobby der Mitte) überreicht

chen Betrieben im ganzen Land ein Vorbild gegeben.“ Sein Engagement in den Bereichen Innovation, Kooperation und Nachhaltigkeit habe auch der Lebensmittelerzeugung, dem Handel, dem Tourismus und dem generellen Image Österreichs als Kultur- und Genussdestination enorm positive Impulse gegeben, meint Lusak und er ergänzt: „Die Klein- und Mittelbetriebe sind ja überhaupt die wahren Helden Österreichs, weil sie mit ihren Ideen, Arbeitsplätzen, Steuern und Sozialleistungen die Gesellschaft und Wirtschaft zusammenhalten.“

Gerhard Kracher wird mit den anderen von „Lobby der Mitte“ ausgezeichneten „Helden“ am 19. Oktober 2015 im Palais Eschenbach des österreichischen Gewerbevereins zusammentref-

fen, wo sie gemeinsam ganz besonders geehrt und gefeiert werden.

Neue Burgenland-Regierung mit Norbert Darabos

In Eisenstadt hat Landeshauptmann Hans Niessl (SPÖ) das SPÖ-Regierungsteam vorgestellt: Neu auf der Regierungsbank sind Norbert Darabos, der damit ins Burgenland zurückkehrt und die 31-jährige Astrid Eisenkopf. Nach über 15-jähriger erfolgreicher Tätigkeit in der Landesregierung wolle und müsse man auch ein neues Team präsentieren, erklärte Niessl.

Künftig übernimmt der Landeshauptmann das Bildungsressort, in dem die bisher zersplitterten Agenden dieses Bereichs zusammengefasst werden sollen. Darabos zeichnet in der neuen Regierung für Gesundheit und Soziales sowie Arbeitsmarkt und Asyl verantwortlich.

Eisenkopf soll das „Zukunftsressort“ mit den Agenden Umweltschutz, Jugend, sowie Energie, Naturschutz und Gemeindeaufsicht leiten. Landesrat Helmut Bieler bleibt Ressortchef für Kultur und Infrastruktur sowie Finanzreferent, so Niessl.

Der SPÖ-Regierungsriege gehört auch weiterhin Verena Dunst